

Beste Jungunternehmer gekürt



Matthias Senn von SennAlpin Consulting wurde ausgezeichnet. Foto: Die Fotografen

Innsbruck – „Die Jungunternehmerpreisträger der vergangenen Jahre haben sich alle positiv entwickelt“, sagt Mario Eckmaier, Chef der Jungen Wirtschaft der WK Tirol. Das zeige, dass es sich lohnt, diesen mutigen Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

Gestern Abend war es wieder so weit. Im Congresspark Igls kürte die Junge Wirtschaft Tirol zum achten Mal die besten heimischen Jungunternehmer. Es ist laut Eckmaier für die Jury nicht leicht gewesen, aus den über 150 einge-

reichten Geschäftsideen die besten auszuwählen. Doch eines zeichne alle Siegerprojekte aus. „Sie sind innovativ, haben einen neuen Zugang und können sich daraus einen Wettbewerbsvorteil verschaffen“, erklärt Eckmaier.

Erfüllt hat diese Kriterien demnach am besten Wolfgang Lausecker mit seiner Firma CoolTech, Sieger in der Kategorie Kreative Leistungen. Er entwickelte eine cryogene Behandlung von Musikinstrumenten, wodurch deren Klangqualität verbessert wird.

In der Kategorie Moderne Tradition setzte sich Silvia Bischofer durch. Sie entwickelte eine Maschine, mit der der Rohstoff Holz wesentlich schneller als mit bestehenden Verfahren von neu auf verschiedenste moderne Retro-Optiken behandelt werden kann. In der Kategorie Neue Ideen errang Matthias Senn mit seiner Firma SennAlpin Consulting den ersten Platz. Mit seiner innovativen Analysemethoden können hygienische Risiken bei der technischen Beschneidung beurteilt werden. (ecke)